

## **3 Erster Überblick über Klassen**

### **3.1 Klassenbegriff**

### **3.2 Klassenkonstruktion**

### **3.3 Copy-Konstruktor, Zuweisungsoperator und Destruktor**

### **3.4 Vordefinierte Parameterwerte**

### **3.5 Referenzen**

### **3.6 Ein- und Ausgabeoperationen**

### **3.7 Typwandlungen**

### **3.8 friends**

### **3.9 Auszug aus Template Klasse vector**

### **3.10 Initialisierung**

**Eine Klasse führt einen neuen Typ ein.**

**Form:**

```
class NEU {  
public:  
    // Öffentliche Schnittstelle, Typdefinition  
  
private:  
    // Details der Implementation  
}; //NEU
```

**Grundoperationen, die für fast jeden neuen Typ T gelten:**

**Erschaffen neuer Objekte vom Typ T,  
Zerstören alter Objekte vom Typ T,  
Herstellen von Objektkopien,  
Zuweisen von Objekten zu Variablen,  
Bewegen von Objekten an anderen Ort,  
Transformation von Objekten vom Typ TA zu  
Objekten vom Typ TB.**

**Bemerkungen:**

- (i) Es gibt auch ein Schlüsselwort "protected" für die Zugriffskontrolle.**
- (ii) Es ist möglich, Typen zu erweitern durch Einführung neuer öffentlicher Operationen und durch Einführung zusätzlicher Implementationsdetails.**
- (iii) Die Spezifikation und die Implementation neuer Typen sollte getrennt erfolgen können.**
- (iv) Schlüsselwörter zur Erzeugung eines neuen Typs sind u. a.: class, struct, union.**

# Konstrukturen

```
// Bruch 1  
// Beispiel eines einfachen Datentyps  
// Nur Konstruktion und simple Nutzung
```

```
#include <iostream>  
#include <cstdlib>  
using std::cerr;           // Elemente aus std  
using std::cout;  
using std::endl;  
using std::exit;
```

```
class Bruch {           // Deklaration eines neuen Typs  
public:                // Operationenteil  
    // Mehrere Konstruktoren  
    Bruch ();  
    Bruch (int);  
    Bruch (int, int);  
    // Eine Funktion  
    void print ();  
private:  
    int zaehler;       // Datenteil  
    int nenner;  
};//Bruch
```

## **// Implementation der Methoden**

```
Bruch::Bruch () {
```

```
    // Bruch mit 0 initialisieren
```

```
    zaehler = 0;
```

```
    nenner = 1;
```

```
}
```

```
// Konstruktor aus ganzer Zahl
```

```
Bruch::Bruch (int z) {
```

```
    zaehler = z;
```

```
    nenner = 1;
```

```
}
```

```
//Konstruktor aus Zähler und Nenner
```

```
Bruch::Bruch (int z, int n) {
```

```
    if (n == 0) {
```

```
        // Programm mit Fehlermeldung beenden
```

```
        cerr << "Fehler: Nenner ist 0!" << endl;
```

```
        exit (EXIT_FAILURE);
```

```
    }
```

```
    zaehler = z;
```

```
    nenner = n;
```

```
}
```

```
void Bruch::print () {
```

```
    // Nur zur Illustration
```

```
    cout << zaehler << '/' << nenner << endl;
```

```
}//print
```

```

int main () {

    Bruch x;                // Default-Konstruktor
    Bruch a (7, 3);         // int/int-Konstruktor

    Bruch b = Bruch (8, 9);

    cout << "Bruch x = ";   // Ausgabe
    x.print ();
    cout << "Bruch a = ";   // Ausgabe
    a.print ();

    cout << "Bruch b = ";   // Ausgabe
    b.print ();

    x = a;                  // Zuweisungsoperator
                           // compilergeneriert

    a = Bruch (1000);

    cout << "Bruch x = "; x.print ();
    cout << "Bruch a = "; a.print ();
} //main

```

*/\* Ausgabe:*

```

Bruch x = 0/1
Bruch a = 7/3
Bruch b = 8/9
Bruch x = 7/3
Bruch a = 1000/1
*/

```

**// Vereinfachung von Bruch 1**

**#include <iostream>**

**#include <cstdlib>**

**using namespace std;**

**class Bruch { // Deklaration eines neuen Typs**

**public: // Operationenteil**

**// Mehrere Konstruktoren**

**Bruch ();**

**Bruch (int);**

**Bruch (int, int);**

**// Eine Funktion**

**void print ();**

**private: // Datenteil**

**int zaehler = 0;**

**int nenner = 1;**

**}; // Bruch**

**// Implementation der Methoden**

**Bruch::Bruch () { } // Default-Konstrutor**

**Bruch::Bruch (int z) { // Konstruktor aus ganzer Zahl**

**zaehler = z;**

**}**

**// Konstruktor aus Zähler und Nenner**

**Bruch::Bruch (int z, int n) {**

**if (n == 0) {**

**// Programm mit Fehlermeldung beenden**

**cerr << "Fehler: Nenner ist 0!" << endl;**

**exit (EXIT\_FAILURE);**

**}**

**zaehler = z;   nenner = n;**

**}**

```

void Bruch::print () {
    // Nur zur Illustration
    cout << zaehler << '/' << nenner << endl;
}//print

```

```

int main () {

    Bruch x;                // Default-Konstruktor
    Bruch a (7, 3);         // int/int-Konstruktor
    Bruch b = Bruch (8, 9);
    cout << "Bruch x = "; x.print (); // Ausgabe
    cout << "Bruch a = "; a.print (); // Ausgabe
    cout << "Bruch b = "; b.print (); // Ausgabe
    x = a;                // Zuweisungsoperator compilergeneriert
    a = Bruch (1000);
    cout << "Bruch x = "; x.print ();
    cout << "Bruch a = "; a.print ();

}//main

```

**/\* Ausgabe:**

```

Bruch x = 0/1
Bruch a = 7/3
Bruch b = 8/9
Bruch x = 7/3
Bruch a = 1000/1

```

**\*/**

```
/* Static variable in C */  
/* Static Variable überleben Aufrufe von Funktionen. */
```

```
#include <stdio.h>
```

```
void buildsumme (void) {  
    static int sum = 0;  
  
    int num;  
    printf ("Bitte Zahl: ");  
    scanf ("%d", &num);  
    sum += num;  
    printf ("Gesamtsumme bisher: %d\n", sum);  
}
```

```
int main (void) {  
    buildsumme ();  
    buildsumme ();  
    buildsumme ();  
    buildsumme ();  
}
```

```
/*  
Bitte Zahl: 32  
Gesamtsumme bisher: 32  
Bitte Zahl: 16  
Gesamtsumme bisher: 48  
Bitte Zahl: 128  
Gesamtsumme bisher: 176  
Bitte Zahl: 8  
Gesamtsumme bisher: 184  
*/
```



```
// Erweiterung von Bruch 1  
// Destruktor, Copy-Konstruktor und Zuweisung
```

```
#include <iostream>  
#include <cstdlib>  
using namespace std;
```

```
class Bruch {  
public:  
    // Default-Konstruktor  
    Bruch ();  
    Bruch (int, int);  
    // Destruktor  
    ~Bruch () {  
        cout << "Bruch No. " << kennzeichen  
            << " zerstört!" << endl;  
    }  
    // Zuweisungsoperator  
    Bruch& operator = (const Bruch&);  
    // Copy Konstruktor  
    Bruch (const Bruch&);  
    // Weitere Methoden  
    void print ();  
    Bruch operator * (Bruch);  
    Bruch& operator *= (Bruch);  
private:  
    int zaehler;  
    int nenner;  
    int kennzeichen;  
    static int Nummer;  
};//Bruch
```

```
//Initialisierung der Variablen mit Attribut static  
int Bruch::Nummer = 0;
```

```
Bruch::Bruch () {  
    kennzeichen = ++Nummer;  
    cout << "Bruch No. " << kennzeichen  
        << " geschaffen!" << endl;  
}
```

```
Bruch::Bruch (int z, int n) {  
    // Nur sinnvolle Nutzung  
    zaehler = z;  
    nenner = n;  
    kennzeichen = ++Nummer;  
    cout << "Bruch No. " << kennzeichen  
        << " geschaffen!" << endl;  
}
```

```
Bruch::Bruch (const Bruch& rs) {  
    zaehler = rs.zaehler;  
    nenner = rs.nenner;  
    kennzeichen = ++Nummer;  
    cout << "Bruch No. " << kennzeichen  
        << " in Copy-Konstruktor benannt!" << endl;  
}
```

```
Bruch& Bruch::operator = (const Bruch& rs) {  
    if (this != &rs) {  
        zaehler = rs.zaehler;  
        nenner = rs.nenner;  
    }  
    cout << "Zuweisung ausgeführt!" << endl;  
    return *this;  
}
```

```
void Bruch::print () {  
    cout << zaehler << '/' << nenner << endl;  
} //print
```

```
Bruch Bruch::operator * (Bruch b) {  
    return Bruch (zaehler * b.zaehler, nenner * b.nenner);  
} //*
```

```
Bruch& Bruch::operator *= (Bruch b) {  
    this->zaehler *= b.zaehler;  
    this->nenner *= b.nenner;  
return *this;  
} //*=
```

```
int main() {  
    Bruch x (2, 3);  
    cout << "    x = "; x.print ();  
  
    x = x;  
    Bruch a (7, 3);  
    cout << "    a = "; a.print ();  
  
    Bruch y (x);  
    cout << "    y = "; y.print ();  
  
    Bruch ya = a;                // Kopie erstellt  
    cout << "    ya = "; ya.print ();  
  
    Bruch z = Bruch (5, 7) * Bruch (10, 7);  
  
    cout << "    z = "; z.print ();  
} //main
```

**/\* Ausgabe**

**Bruch No. 1 geschaffen!**

$$x = 2/3$$

**Zuweisung ausgeführt!**

**Bruch No. 2 geschaffen!**

$$a = 7/3$$

**Bruch No. 3 in Copy-Konstruktor benannt!**

$$y = 2/3$$

**Bruch No. 4 in Copy-Konstruktor benannt!**

$$ya = 7/3$$

**Bruch No. 5 geschaffen!**

**Bruch No. 6 geschaffen!**

**Bruch No. 7 geschaffen!**

**Bruch No. 5 zerstört!**

**Bruch No. 6 zerstört!**

$$z = 50/49$$

**Bruch No. 7 zerstört!**

**Bruch No. 4 zerstört!**

**Bruch No. 3 zerstört!**

**Bruch No. 2 zerstört!**

**Bruch No. 1 zerstört!**

**\*/**

## Weiteres zu Konstruktoren

Im wesentlichen gibt es nur vier Formen für den Kopier-Konstruktor: `X::X(X&)`, `X::X(const X&)`,  
`X::X(volatile X&)`, `X::X(const volatile X&)`.

```
// Copy Constructor
#include <iostream>
using namespace std;
```

```
class X {
    // ...
public:
    X (int) {
        cout << "Aufruf Konstruktor!" << endl;
    }
    X (X&, int = 1) {
        cout << "Aufruf Copy-Konstruktor 1!" << endl;
    }
    X (const X&, int = 2) {
        cout << "Aufruf Copy-Konstruktor 2!" << endl;
    }
};
```

```
int main () {
    X a (1);           // Aufruf X (int);
    const X b (2);     // Aufruf X (int)
    X c (a, 0);        // Aufruf X (X&, int);
    X d = b;           // Aufruf X (const X&, int);
} //main
```

**// Form von Konstruktoren**

**#include <iostream>**

**using namespace std;**

**class CA {**

**public:**

**CA (int a, double b) {**

**i = a;**

**d = b;**

**cout << "In Konstruktor 1!" << endl;**

**}**

**CA (double b) :**

**d {b}, i {int (b/10)} {**

**cout << "In Konstruktor 2!" << endl;**

**}**

**CA (CA c, CA e) {**

**i = c.i;**

**d = 2.0 \* e.d;**

**cout << "In Konstruktor 3!" << endl;**

**}**

**void aus () {**

**cout << "Wert von i = " << i**

**<< "\nWert von d = " << d**

**<< endl;**

**}**

**private:**

**double d;**

**int i;**

**}; //CA**

```
int main () {  
  
    CA o1 (3, 7.2);  
    o1.aus ();  
    CA o2 (101.6);  
    o2.aus ();  
    CA o3 (o1, o2);  
    o3.aus ();  
  
} //main
```

**/\* Ausgabe:**

**In Konstruktor 1!  
Wert von i = 3  
Wert von d = 7.2  
In Konstruktor 2!  
Wert von i = 10  
Wert von d = 101.6  
In Konstruktor 3!  
Wert von i = 3  
Wert von d = 203.2**

**\*/**

```
// Erweiterung von Bruch 1  
// Gesetzte Parameter  
// Schlüsselwort inline
```

```
#include <iostream>  
#include <cstdlib>  
using namespace std;
```

```
class Bruch {  
public:  
    // Ein umfassender Konstruktor  
    Bruch (int = 0, int = 1);  
    // Einige Methoden  
    Bruch operator * (Bruch);  
    Bruch& operator *= (Bruch);  
    bool operator < (Bruch);  
    void print () {  
        cout << zaehler << " / " << nenner << endl;  
    }  
private:  
    int zaehler;  
    int nenner;  
};//Bruch
```

```
inline Bruch Bruch::operator * (Bruch b) {  
    return Bruch (zaehler * b.zaehler, nenner * b.nenner);  
}//*
```



```

Bruch::Bruch (int z, int n) {
    if (n == 0) {
        cerr << "Fehler: Nenner ist 0!" << endl;
        exit (EXIT_FAILURE);
    }
    // Erste Normalisierung
    if (n < 0) {
        zaehler = -z;
        nenner = -n;
    } else {
        zaehler = z;
        nenner = n;
    }
}

```

```

Bruch& Bruch::operator *= (Bruch b) {
    zaehler *= b.zaehler;
    nenner *= b.nenner;
return *this;
//*=

```

```

inline bool Bruch::operator < (Bruch b) {
    // Da Nenner > 0
    return zaehler * b.nenner < b.zaehler * nenner;
}

```

```

int main () {
    Bruch a (7, 3);

    cout << "Bruch a = ";
    a.print ();

    Bruch x = a * a;
    cout << "Bruch x = ";
    x.print ();

    while (x < Bruch (100000)) {
        x *= a;
        cout << "Bruch x = ";
        x.print ();
    }
} //main

```

**/\* Ausgabe:**

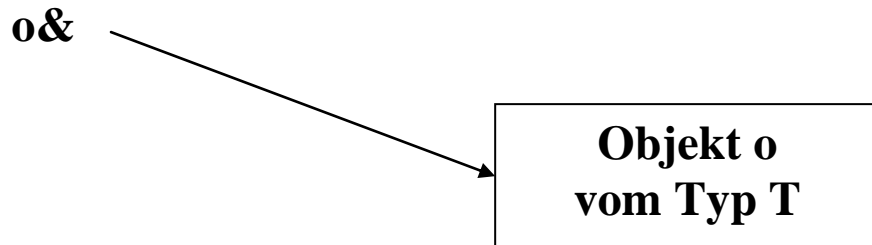
```

Bruch a = 7 / 3
Bruch x = 49 / 9
Bruch x = 343 / 27
Bruch x = 2401 / 81
Bruch x = 16807 / 243
Bruch x = 117649 / 729
Bruch x = 823543 / 2187
Bruch x = 5764801 / 6561
Bruch x = 40353607 / 19683
Bruch x = 282475249 / 59049
Bruch x = 1977326743 / 177147

```

**\*/**

## // Referenzen



**Bemerkung:** Referenzen sind Aliasbezeichnungen für Objekte. Referenzen müssen daher initialisiert werden.

```
#include<iostream>
using namespace std;
```

```
void f (int i, int& j) {
    ++i;
    ++j;
} //f
```

```
int main () {
    int a {};
    int b {};
    f (a, b);
    cout << "a = " << a << "  b = " << b << endl;
    // a = 0  b = 1
} //main
```

**// Referenzen**

**#include<iostream>  
using namespace std;**

**int f (const long& i) {  
 return i+1;  
}//f**

**void g (long& i) {  
 f (i);  
}//g**

**int main () {  
 long la = 0;  
 int a = 0;**

**// g (a); // Fehler bei Parameteranpassung  
// g (7); // Fehler bei Parameteranpassung**

**g (la);**

**int b = f (a);  
long c = f (7);  
la = f (la); // la = 1**

**cout << "la = " << la << " a = " << a << endl;  
// la = 1 a = 0  
cout << "b = " << b << " c = " << c << endl;  
// b = 1 c = 8**

**}//main**

## **// Referenzen, Beispiel aus Standard**

```
#include <iostream>  
using namespace std;
```

```
int g (int) {  
    cout << "in g ()!" << endl;  
return 0;  
//g
```

```
void f () {  
    int i;  
    int& r = i;      // r refers to i  
    r = 1;          // the value of i becomes 1  
    int* p = &r;     // p points to i  
    int& rr = r;     // rr refers to what r refers to, that is, to i  
    int (&rg) (int) = g; // rg refers to the function g  
    rg (i);          // calls function g  
    int a[3];  
    int (&ra)[3] = a; // ra refers to the array a  
    ra [1] = i;      // modifies a[1]  
//f
```

```
int main () {  
    const double& dd = 3.1;  
    cout << "in main ()!" << endl;  
    cout << "dd = " << dd << endl;  
    f ();  
//main
```

```
/*  
    in main ()!  
    dd = 3.1  
    in g ()! */
```

## // Weiteres Beispiel aus Standard

```
#include <iostream>
#include <typeinfo>
using namespace std;

int main () {
    int i = 101;
    typedef int&    LRI;
    typedef int&&   RRI;

    LRI&    r1 = i;           // Typ: int&
    const LRI&  r2 = i;       // Typ: int&
    const LRI&& r3 = i;       // Typ: int&

    cout << "Typ (r1) = " << typeid(r1).name() << endl;
    cout << "Typ (r2) = " << typeid(r2).name() << endl;
    cout << "Typ (r3) = " << typeid(r3).name() << endl;

    r1 = 111;
    cout << "r1 = " << r1 << "  i = " << i << endl;
    r2 = 112;
    cout << "r2 = " << r2 << "  i = " << i << endl;
    r3 = 113;
    cout << "r3 = " << r3 << "  i = " << i << endl << endl;

    RRI&    r4 = i;           // Typ: int&
    RRI&&   r5 = 5;           // Typ: int&&
    cout << "Typ (r4) = " << typeid(r4).name() << endl;
    cout << "Typ (r5) = " << typeid(r5).name() << endl;
    r4 = r3 + 10;
    cout << "r4 = " << r4 << "  i = " << i << endl;
```

```
i += r5;  
cout << "r5 = " << r5 << " i = " << i << endl << endl;
```

```
decltype(r2)& r6 = i; // Typ: int&  
decltype(r2)&& r7 = i; // Typ: int&  
cout << "Typ (r6) = " << typeid(r6).name() << endl;  
cout << "Typ (r7) = " << typeid(r7).name() << endl;  
i = 1024;  
cout << "r6 = " << r6 << " i = " << i << endl;  
r7 = 117;  
cout << "r7 = " << r7 << " i = " << i << endl;
```

```
}//main
```

```
/*
```

```
Typ (r1) = int  
Typ (r2) = int  
Typ (r3) = int  
r1 = 111 i = 111  
r2 = 112 i = 112  
r3 = 113 i = 113
```

```
Typ (r4) = int  
Typ (r5) = int  
r4 = 123 i = 123  
r5 = 5 i = 128
```

```
Typ (r6) = int  
Typ (r7) = int  
r6 = 1024 i = 1024  
r7 = 117 i = 117
```

```
*/
```

```
// Referenzen  
// Erweiterung von Bruch 1  
// Schlüsselwort const
```

```
#include <iostream>  
#include <cstdlib>  
using namespace std;
```

```
class Bruch {  
public:  
    Bruch (int = 0, int = 1);  
    const Bruch& operator *= (const Bruch&);  
    void print () const {  
        cout << zaehler << " / " << nenner << endl;  
    }  
private:  
    int zaehler;  
    int nenner;  
};//Bruch
```

```
Bruch::Bruch (int z, int n) {  
    if (n == 0) {  
        cerr << "Fehler: Nenner ist 0!" << endl;  
        exit (EXIT_FAILURE);  
    }  
    if (n < 0) {  
        zaehler = -z;    nenner = -n;  
    } else {  
        zaehler = z;    nenner = n;  
    }}// Bruch
```



```

inline
const Bruch& Bruch::operator *= (const Bruch& b) {
    zaehler *= b.zaehler;  nenner *= b.nenner;
    return *this;          // nur zur Verkettung
}/*=

```

```

int main () {
    Bruch a (7, 3),  b (5, 2),  c (1, 4),  d (11, 6);
    cout << "Bruch a = ";  a.print ();
    cout << "Bruch b = ";  b.print ();
    cout << "Bruch c = ";  c.print ();
    cout << "Bruch d = ";  d.print ();
    Bruch e;
    e *= d *= c *= b *= a;
    cout << "Bruch a = ";  a.print ();
    cout << "Bruch b = ";  b.print ();
    cout << "Bruch c = ";  c.print ();
    cout << "Bruch d = ";  d.print ();
    cout << "Bruch e = ";  e.print ();
}/*main

```

```

/*  Ausgabe:
Bruch a = 7 / 3
Bruch b = 5 / 2
Bruch c = 1 / 4
Bruch d = 11 / 6
Bruch a = 7 / 3
Bruch b = 35 / 6
Bruch c = 35 / 24
Bruch d = 385 / 144
Bruch e = 0 / 144
*/

```

```
// Erweiterung von Bruch 1  
// Ein- und Ausgabe mit Streams
```

```
#include <cstdlib>  
#include <iostream>  
#include <iomanip>  
using namespace std;
```

```
class Bruch {  
public:  
    Bruch (int = 0, int = 1);  
    Bruch operator * (const Bruch&) const;  
    const Bruch& operator *= (const Bruch&);  
    bool operator < (const Bruch&) const;  
    void print (ostream& = cout) const;  
    void scan (istream& = cin);  
    bool korrpruefen ();  
private:  
    int zaehler  = 0;  
    int nenner   = 1;  
};//Bruch
```

```
bool Bruch::korrpruefen () {  
    if (nenner == 0)  
        return false;  
    if (nenner < 0) {  
        zaehler = -zaehler;  
        nenner = - nenner;  
    }  
    return true;  
}//korrpruefen
```

```
inline Bruch Bruch::operator * (const Bruch& b) const {  
    return Bruch (zaehler * b.zaehler, nenner * b.nenner);  
}
```

```
// Globales Überladen von <<  
ostream& operator << (ostream& strm, const Bruch& b){  
    b.print (strm);  
    return strm;           // Verkettung ermöglichen  
}
```

```
// Globales Überladen von >>  
istream& operator >> (istream& strm, Bruch& b) {  
    b.scan (strm);  
    return strm;           // Verkettung ermöglichen  
}
```

```
Bruch::Bruch (int z, int n) {  
    if (n == 0) {  
        cerr << "Fehler: Nenner ist 0" << endl;  
        exit (EXIT_FAILURE);  
    }  
    if (n < 0) {  
        zaehler = -z;  
        nenner = -n;  
    } else {  
        zaehler = z;  
        nenner = n;  
    }  
}
```

```
const Bruch& Bruch::operator *= (const Bruch& b) {  
    zaehler *= b.zaehler;  
    nenner  *= b.nenner;  
    return *this;  
}
```

```
bool Bruch::operator < (const Bruch& b) const {  
    return zaehler * b.nenner < b.zaehler * nenner;  
} //<
```

```
void Bruch::print (ostream& strm) const {  
    strm << zaehler << " / " << nenner;  
}
```

```
void Bruch::scan (istream& strm) {  
    strm >> zaehler;  
    // optionales Trennzeichen '/' einlesen  
    if ((strm>>ws).peek () == '/') {  
        strm.get ();  
    }  
    // Nenner einlesen  
    strm >> nenner;  
}
```

```

int main () {

    const Bruch a (7, 3);
    Bruch x;

    cout << a << endl;

    cout << "Bitte Bruch (Zaehler/Nenner): ";
    if (! (cin >> x)) {
        // Eingabefehler: Programmabbruch
        cerr << "Fehler beim Lesen eines Bruchs" << endl;
        exit (EXIT_FAILURE);
    }
    if (!x.korrpruefen ()) {
        cerr << "Bruch mit Nenner Null entdeckt!" << endl;
        exit (EXIT_FAILURE);
    }
    cout << "Gelesen: " << x << endl;

    while (x < Bruch (1000)) {
        x *= a;
        cout << x << endl;
    }
}//main

```

**/\* Ausgabe zweier Läufe:**

**Lauf 1:**

**7 / 3**

**Bitte Bruch (Zaehler/Nenner): 7 / 10**

**Gelesen: 7 / 10**

**49 / 30**

**343 / 90**

**2401 / 270**

**16807 / 810**

**117649 / 2430**

**823543 / 7290**

**5764801 / 21870**

**40353607 / 65610**

**282475249 / 196830**

**Lauf 2:**

**7 / 3**

**Bitte Bruch (Zaehler/Nenner): 7      10**

**Gelesen: 7 / 10**

**49 / 30**

**343 / 90**

**2401 / 270**

**16807 / 810**

**117649 / 2430**

**823543 / 7290**

**5764801 / 21870**

**40353607 / 65610**

**282475249 / 196830**

## Typwandlungen

In einer objektorientierten Welt sollte es möglich sein, daß aus Objekten des Typs TA Objekte des Typs TB gebildet werden können.

In C++ beschreibt TA (TB) einen Konstruktor für Objekte vom Typ TA. Diesen Konstruktor kann man auch als Typwandler lesen. Neben diesem Typwandler bietet C++ auch die Konstruktion `operator Anderer_Typ ()` als Typwandler.

```
// Typwandlung  
#include <cstdlib>  
#include <iostream>  
using namespace std;  
  
class Bruch {  
public:  
    // Typwandlung Zahl nach Bruch  
    explicit Bruch (int = 0, int = 1);  
    Bruch& operator *= (const Bruch&);  
    bool operator < (const Bruch& b);  
    // Konvertierung nach double  
    operator double () const;  
private:  
    int zaehler = 0;  
    int nenner = 1;  
};
```

```
inline Bruch::operator double () const {  
    return (double)zaehler / (double)nenner;  
}
```

```
Bruch::Bruch (int z, int n){  
    if (n == 0) {  
        cerr << "Fehler: Nenner ist 0" << endl;  
        exit (1);  
    }  
    if (n < 0) {  
        zaehler = -z;  
        nenner = -n;  
    }  
    else {  
        zaehler = z;  
        nenner = n;  
    }  
}
```

```
Bruch& Bruch::operator *= (const Bruch& b) {  
    zaehler *= b.zaehler;  
    nenner *= b.nenner;  
    return *this;  
}
```

```
bool Bruch::operator < (const Bruch& b)  
{  
    // Da die Nenner nicht negativ sein koennen, reicht:  
    return zaehler * b.nenner < b.zaehler * nenner;  
}
```



```

int main () {
    const Bruch a (7,3);           // Konstante a deklarieren
    Bruch x (3, 4);                // Variable x deklarieren
    // Bruch a ausgeben
    cout << "Bruch a = " << a << endl;

    // solange x < 1000
    // Hier erfolgt Wandlung von x in eine double-Größe.
    while (x < 1000) {
        // x mit a multiplizieren und ausgeben
        x *= a;
        // Auch hier Wandlung von x in double!
        cout << x << endl;
    }
}
} //main

```

**/\* Ausgabe:**

**Bruch a = 2.33333**

**1.75**  
**4.08333**  
**9.52778**  
**22.2315**  
**51.8735**  
**121.038**  
**282.422**  
**658.985**  
**1537.63**

**\*/**

```

// friends
// Erweiterung zu Bruch 1
#include <cstdlib>
#include <iostream>
#include <iomanip>
using namespace std;

class Bruch {

    // Globale Friend-Funktion ermöglicht symmetrische
    // Behandlung beider Operanden.
    friend Bruch operator * (const Bruch&, const Bruch&);

    friend bool operator<(const Bruch& a, const Bruch& b)
    {
        return a.zaehler * b.nenner < b.zaehler * a.nenner;
    }

    // Ein- und Ausgabe
    friend ostream& operator << (ostream& strm,
                                   const Bruch& b);
    friend istream& operator >> (istream& strm,
                                   Bruch& b);

public:
    Bruch (int = 0, int = 1);
    const Bruch& operator *= (const Bruch&);

private:
    int zaehler   {};
    int nenner    {1};

}; // Bruch

```

```
// globale Friend-Funktion inline
inline Bruch operator * (const Bruch& a, const Bruch& b)
{ return Bruch (a.zaehler * b.zaehler,
                a.nenner * b.nenner);
}
```

```
inline ostream& operator << (ostream& strm,
                             const Bruch& b) {
    strm << b.zaehler << '/' << b.nenner;
    return strm;          // Stream zur Verkettung zurückliefern
}//<<
```

```
istream& operator >> (istream& strm, Bruch& b) {
    int z, n;

    // Zaehler einlesen
    strm >> z;
    // optionales Trennzeichen '/' überlesen
    if ((strm>>ws).peek () == '/')) {
        strm.get (); }
    // Nenner einlesen
    strm >> n;
    // Nenner == 0 ?
    if (n == 0) {
        // Fail-Bit setzen
        strm.clear (strm.rdstate() | ios::failbit);
        return strm; }
    if (n < 0) {
        b.zaehler = -z;    b.nenner = -n;
    } else { b.zaehler = z;    b.nenner = n;
    }
    return strm;
}//>>
```

```

Bruch::Bruch (int z, int n) {
    if (n == 0) {
        cerr << "Fehler: Nenner ist 0" << endl;
        exit (EXIT_FAILURE);
    }
    if (n < 0) {
        zaehler = -z;
        nenner = -n;
    }
    else {
        zaehler = z;
        nenner = n;
    }
}

```

```

const Bruch& Bruch::operator *= (const Bruch& b) {
    zaehler *= b.zaehler;
    nenner *= b.nenner;
    return *this;
}

```

```

int main () {
    const Bruch a (7, 3); // Bruch-Konstante a deklarieren
    Bruch b = a * 10;

    cout << "a = " << a << endl;
    cout << "b = " << b << endl;
    Bruch x;

```

```

// Bruch x einlesen
cout << "Bruch eingeben (zaehler/nenner): ";
if (! (cin >> x)) {
    // Eingabefehler: Programmabbruch
    cerr << "Fehler bei Bruch-Eingabe!" << endl;
    exit (EXIT_FAILURE);
}
cout << "Eingabe war: " << x << endl;

// solange x < 1000
while (x < 1000) {          // Typwandlung
    // x mit a multiplizieren und ausgeben
    x *= a;
    cout << x << endl;
}
} //main

```

**/\* Ausgabe:**

**a = 7/3**

**b = 70/3**

**Bruch eingeben (zaehler/nenner): 3/8**

**Eingabe war: 3/8**

**21/24**

**147/72**

**1029/216**

**7203/648**

**50421/1944**

**352947/5832**

**2470629/17496**

**17294403/52488**

**121060821/157464**

**847425747/472392**

**Weitere Läufe:**

$$a = 7/3$$

$$b = 70/3$$

**Bruch eingeben (zaehler/nenner): a**

**Fehler bei Bruch Eingabe!**

$$a = 7/3$$

$$b = 70/3$$

**Bruch eingeben (zaehler/nenner): 4 / b**

**Fehler bei Bruch Eingabe!**

$$a = 7/3$$

$$b = 70/3$$

**Bruch eingeben (zaehler/nenner): 4 / 0**

**Fehler bei Bruch Eingabe!**

**\*/**

## Template-Klasse vector

### Konstruktoren

```
vector <Typ> m  
vector <Typ> m1 (m2)  
vector <Typ> m (10)  
vector <Typ> m (10, elem)  
vector <Typ> m (anf, end)
```

### Destruktor

```
~vector <Typ> ()
```

### Funktionen

```
size()  
empty()  
· max_size()  
· capacity()  
reserve()  
==  
!=  
<  
>  
<=  
>=
```

### Zuweisungen

```
= m2  
assign (10)  
assign (10, elem)  
assign (anfang, ende)  
swap (m2)  
swap (m1, m2)           globale Funktion
```

## **Elementzugriff**

**at ()**

**[]**

**front ()**

**back ()**

**data ()**

## **Iteratoren**

**begin ()**

**end ()**

**rbegin ()**

**rend**

**cbegin ()**

**cend ()**

**crbegin ()**

**crend ()**

## **Einfügen und Löschen**

**insert (pos)**

**insert (pos, elem)**

**insert (pos, anf, end)**

**push\_back (elem)**

**erase (pos)**

**erase (anf, end)**

**pop\_back ()**

**resize (anzahl)**

**resize (anzahl, elem)**

**clear ()**



```
// Vergleiche von Vektoren  
// Vektoren werden lexikographisch verglichen
```

```
#include <iostream>  
#include <iomanip>  
#include <vector>  
using namespace std;
```

```
int main () {  
    vector<int> v1 {7, 8, 9};  
    vector<int> v2 {2, 3, 4, 5, 6, 7};  
    vector<int> v3 {1, 10, 11, 12};  
    bool v2v1 = v2 < v1;  
    bool v3v1 = v3 < v1;  
    bool v3v2 = v3 < v2;  
  
    cout << boolalpha  
        << "v2v1 <? " << v2v1 << '\n'  
        << "v3v1 <? " << v3v1 << '\n'  
        << "v3v2 <? " << v3v2 << endl;  
}
```

```
/*  
v2v1 <? true  
v3v1 <? true  
v3v2 <? true  
*/
```

```
// swap vectors  
// lokale Funktion
```

```
#include <iostream>  
#include <vector>
```

```
int main () {  
    std::vector<int> foo (3, 100);  
    std::vector<int> bar (5, 200);  
  
    foo.swap (bar);  
  
    std::cout << "foo enthaelt: ";  
    for (auto i : foo)  
        std::cout << ' ' << i;  
    std::cout << std::endl;  
  
    std::cout << "bar enthaelt: ";  
    for (auto i : bar)  
        std::cout << ' ' << i;  
    std::cout << std::endl;  
}
```

```
/*
```

```
foo enthaelt:  200 200 200 200 200  
bar enthaelt:  100 100 100
```

```
*/
```

```
// vectors  
// verschiedene Konstruktoren
```

```
#include <iostream>  
#include <vector>
```

```
int main () {  
    std::vector<int> first;  
    std::vector<int> second (4,100);  
    std::vector<int> third (second.begin(), second.end());  
    std::vector<int> fourth (third);
```

```
// Konstruktion über Arrays  
int a [] = {16, 2, 77, 29};  
std::vector<int> fifth (a, a + sizeof(a) / sizeof(int));
```

```
std::cout << "Inhalt von first : ";  
for (auto i : first)  
    std::cout << ' ' << i;  
std::cout << std::endl;
```

```
std::cout << "Inhalt von second : ";  
for (auto i : second)  
    std::cout << ' ' << i;  
std::cout << std::endl;
```

```
std::cout << "Inhalt von third : ";  
for (auto i : third)  
    std::cout << ' ' << i;  
std::cout << std::endl;
```

```

std::cout << "Inhalt von forth : ";
for (auto i : fourth)
    std::cout << ' ' << i;
std::cout << std::endl;

std::cout << "Inhalt von fifth : ";
for (std::vector<int>::iterator it = fifth.begin(); it !=
fifth.end(); ++it)
    std::cout << ' ' << *it;
std::cout << std::endl;
} //main

```

```

/*

```

```

Inhalt von first :
Inhalt von second : 100 100 100 100
Inhalt von third :   100 100 100 100
Inhalt von forth :   100 100 100 100
Inhalt von fifth :    16  2  77  29

```

```

*/

```

```
// vector::cbegin/cend  
// c ist ein Hinweis auf constant
```

```
#include <iostream>  
#include <vector>
```

```
int main () {  
    std::vector<int> va = {10, 20, 30, 40, 50};  
  
    std::cout << "va enthaelt : ";  
  
    for (auto it = va.cbegin(); it != va.cend(); ++it)  
        std::cout << ' ' << *it;  
    std::cout << std::endl;  
  
    std::vector<int> vb = {110, 120, 130, 140, 150};  
  
    // "vb wird geaendert!";  
    for (auto it = vb.cbegin(); it != vb.cend(); ++it)  
        // *it += 12; // Compiler moniert Veränderung von  
        // Nur-Lese-Daten  
  
}//main  
  
  
/*  
va enthaelt : 10 20 30 40 50  
*/
```

```

// push_back (const T&)
// push_back (T&&)

#include <iostream>
#include <utility>
#include <vector>
#include <string>
using namespace std;

int main() {
    string str1 = "Hallo";
    vector<string> v;

    // Nutzung von push_back (const T&)
    v.push_back (str1);
    cout << "Nach Eingabe, str1 = " << str1 << endl;

    // Nutzung von push_back (T&&)
    v.push_back (std::move(str1));
    cout << "Nach Eingabe, str1 = " << str1 << endl;;

    cout << "Inhalt von vector v = " << v[0]
         << " , " << v[1] << endl;

    string str2 = "Danke!";
    cout << "Vor move von str2, str2 = " << str2 << endl;
    v[0] = std::move (str2);
    cout << "Nach move von str2, str2 = " << str2 << endl;
    cout << "Inhalt von vector v = " << v[0]
         << " , " << v[1] << endl;

}

```

**/\***

**Ausgabe nach Nutzung von g++ 4.8.2**

**Nach Eingabe, str1 = Hallo**

**Nach Eingabe, str1 =**

**Inhalt von vector v = Hallo , Hallo**

**Vor move von str2, str2 = Danke!**

**Nach move von str2, str2 = Hallo**

**Inhalt von vector v = Danke! , Hallo**

**Ausgabe nach Nutzung von VS2012**

**Nach Eingabe, str1 = Hallo**

**Nach Eingabe, str1 =**

**Inhalt von vector v = Hallo , Hallo**

**Vor move von str2, str2 = Danke!**

**Nach move von str2, str2 =**

**Inhalt von vector v = Danke! , Hallo**

**\*/**

**// Initialisierung von Klasseninstanzen**

**#include <iostream>**

**#include <string>**

**using namespace std;**

**class D {**

**public:**

**D () {};**

**D (double b) {x = 5.5; y = b;}**

**D (double a, double b) {x = a; y = b;}**

**void aus (string s) {**

**cout << s << ": x = " << x << " \ty = " << y << endl;**

**}**

**private:**

**double x = 101.101;**

**double y = 202.303;**

**};**

**int main () {**

**D d (33.33);**

**d.aus ("d ");**

**D da = d;**

**da.aus ("da");**

**D db = D (17.7, 18.8);**

**db.aus ("db");**

**D dc;**

**dc.aus ("dc");**

**D dd = 6;**

**dd.aus ("dd");**

**D df = {10, 12};**

**df.aus ("df");**



```

struct ST {
    int    ii;
    double dd;
    D      d;
} st = {101, 102.3, 103.4};

cout << "st.ii = " << st.ii << " \tst.dd = " << st.dd
    << endl;
st.d.aus ("st.d");
cout << endl;
}//main

```

```

/*
d :  x = 5.5    y = 33.33
da: x = 5.5    y = 33.33
db: x = 17.7   y = 18.8
dc: x = 101.101    y = 202.303
dd: x = 5.5    y = 6
df: x = 10     y = 12
st.ii = 101    st.dd = 102.3
st.d: x = 5.5    y = 103.4
*/

```

**// Anfangswerte für Klassenelemente**

**#include <iostream>**

**using namespace std;**

```
struct A {           // Initialisierung im Körper  
    char    a;  
    int     b;  
    double  c;  
    A (char ca, int in, double da) {  
        a = ca; b = in; c = da;  
    }  
    void aus (char cc []) {  
        cout << "Inhalt von " << cc << " = " << a << " "  
            << b << " " << c << endl;  
    }  
};
```

```
struct B {           // Initialisierung mittels Liste  
    char    a;  
    int     b;  
    double  c;  
    B (char ca, int in, double da) : a (ca), b (in), c (da) {}  
    void aus (char cc []) {  
        cout << "Inhalt von " << cc << " = " << a << " "  
            << b << " " << c << endl;  
    }  
};
```

```

struct C { // Initialisierung mittels Liste
    char    a;
    int     b;
    double  c;
    C (char a, int b, double c) : a (a), b (b), c (c) {}
    void aus (char cc []) {
        cout << "Inhalt von " << cc << " = " << a << " "
            << b << " " << c << endl;
    }
};

```

```

struct D { // Verteilung
    char    a;
    int     b;
    double  c;
    D (char a, int b, double c) : b (b) {
        D::a = a; this->c = c;
    }
    void aus (char cc []) {
        cout << "Inhalt von " << cc << " = " << a << " "
            << b << " " << c << endl;
    }
};

```

```
int main () {  
  
    A a ('A', 12, 34.56);  
    a.aus ("a");  
    B b ('B', 67, 78.90);  
    b.aus ("b");  
    C c ('C', 34, 45.89);  
    c.aus ("c");  
    D d ('D', 77, 3.123);  
    d.aus ("d");
```

```
}//main
```

```
/* Ausgabe:
```

```
Inhalt von a = A  12  34.56  
Inhalt von b = B  67  78.9  
Inhalt von c = C  34  45.89  
Inhalt von d = D  77  3.123
```

```
*/
```

**// Zur Delegation in einer Konstruktorenschar**

```
#include <iostream>
using namespace std;
```

```
class c1 {
public:
    int max = 10;
    int min = 1;
    int middle = 5;

    c1 () {}
    c1 (int mmax) {
        max = mmax > 0 ? mmax : 10;
        cout << "class (int)" << endl;
    }
    c1 (int mmax, int mmin) : c1 (mmax) {
        min = mmin > 0 && mmin < max ? mmin : 1;
        cout << "class (int, int)" << endl;
    }
    c1 (int mmax, int mmin, int mmiddle) :
        c1 (mmax, mmin) {
        middle =      mmiddle < max
                    && mmiddle > min ? mmiddle : 5;
        cout <<"class (int, int, int)" << endl;
    }
};
```

```
int main() {  
  
    c1 ca {1, 3, 2 };  
    cout << ca.max << " " << ca.min << " "  
        << ca.middle << endl;  
} //main
```

```
/*
```

```
class (int)  
class (int, int)  
class (int, int, int)  
1 1 5  
*/
```